

Fachinstitut des Deutschen Steuerberaterverbandes e.V.
und seiner regionalen Mitgliedsverbände



DEUTSCHES
STEUERBERATER-
INSTITUT e.V.

WISSEN, DAS AUFFÄLLT: FACHBERATER (DStV e.V.) 2017

INKL.
TERMINE
PFLICHTFORT-
BILDUNG



FACHBERATER
DStV e.V.

Mitgliedsverbände

 Baden-Württemberg

 Bayern

 Berlin-Brandenburg

 Bremen

 Düsseldorf

 Hamburg

 Hessen

 Köln

 Mecklenburg-
Vorpommern

 Niedersachsen
Sachsen-Anhalt

 Rheinland-Pfalz

 Saarland

 Sachsen

 Schleswig-Holstein

 Thüringen

 Westfalen-Lippe

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

die vereinbarten Tätigkeiten des Steuerberaters rücken immer stärker in das Blickfeld des Mandanten. Um Sie für diese Herausforderung fit zu machen, führte der **Deutsche Steuerberaterverband** schon 2006 das Konzept der **Fachberater (DStV e.V.)** ein. Alle Informationen zum Thema Fachberater (DStV e.V.) finden Sie unter www.fachberaterdstv.de.

Mit dem Fachberater dokumentieren Sie besondere theoretische Kenntnisse und ausreichend praktische Erfahrung auf Ihrem Spezialgebiet. Ein gutes Indiz für Ihre Mandanten, dass Sie professionell arbeiten.

Das Deutsche Steuerberaterinstitut (DStI), das Fachinstitut des Deutschen Steuerberaterverbandes, ist Ihr Anbieter aus dem Berufsstand. Wir haben für Sie qualifizierte Referenten ausgesucht, die Spezialisten auf ihrem Gebiet sind, ihr praktisches Knowhow und ihre theoretischen Kenntnisse Ihnen vermitteln: Steuerberater und Rechtsanwälte aus insolvenz- oder erbrechtlich spezialisierten Kanzleien, erfahrene Banker, erfolgreiche Mediatoren.

Sie wissen um die Verhältnisse Ihres Mandanten, seine familiäre Situation. Er vertraut Ihnen an, was ihm wichtig ist – sein Vermögen, seine steuerliche Belastung. Nutzen Sie diesen Vertrauensbonus und bieten ihm noch mehr: einen strukturierten Nachfolgeprozess, professionelle Hilfe in der Krise, die Zuversicht, seinen Willen auch gegenüber Erben durchzusetzen, strategische betriebswirtschaftliche Beratung oder die konstruktive Begleitung von Konflikten.

Mit den im Lehrgang erworbenen Kenntnissen und Fertigkeiten sind Sie gegenüber Anwälten, Bankern oder Insolvenzverwaltern ein gleichberechtigter Gesprächspartner.

Informieren Sie sich in unserer Lehrgangs-Broschüre, was Sie von uns erwarten können.

Unterstützt wird das DStI von den regionalen Steuerberaterverbänden, die traditionell zuverlässig für die Fortbildung der Steuerberater sorgen, denn Ihre persönliche Betreuung liegt uns am Herzen.

Sichern Sie sich Ihre Spezialisierung zum Fachberater (DStV e.V.)!

Ihr
Harald Elster





INHALT

- **Seite 04** **LEHRGANG 1:** Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)

- **Seite 06** **LEHRGANG 2:** Fachberater für Restrukturierung und Unternehmensplanung (DStV e.V.)

- **Seite 08** **LEHRGANG 3:** Fachberater für Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung (DStV e.V.)

- **Seite 10** **LEHRGANG 4:** Fachberater für Controlling und Finanzwirtschaft (DStV e.V.)

- **Seite 12** **LEHRGANG 5:** Fachberater für Vermögens- und Finanzplanung (DStV e.V.)

- **Seite 14** **LEHRGANG 6:** Fachberater für das Gesundheitswesen (DStV e.V.)

- **Seite 20** **REFERENTEN**

- **Seite 24** **PFLICHTFORTBILDUNGEN**

- **Seite 28** **ANMELDUNG UND KONTAKT**

LEHRGANGSZEITEN

**Lehrgangseinheiten finden statt von: 9:00 – 10:45 Uhr, 11:00 – 12:45 Uhr, 13:30 – 15:15 Uhr, 15:30 – 17:00 Uhr;
Kaffeepausen: 10:45 – 11:00 Uhr, 15:15 – 15:30 Uhr; Mittagspause: 12.45 – 13:30 Uhr**

SONDERKONDITIONEN



Nutzen Sie unser Veranstaltungsticket

2. Klasse mit Zugbindung: 99,- EUR / ohne Zugbindung 139,- EUR

1. Klasse mit Zugbindung: 159,- EUR / ohne Zugbindung 199,- EUR

Einzelheiten erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung!

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

1. Nach der Anmeldung erhalten Sie vom DStI eine Bestätigung und die Rechnung über die Lehrgangsgebühr. Mit der Bestätigung wird Ihre Anmeldung verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Lehrgangsgebühren.
2. Die Zahlung ist nach Erhalt der Rechnung zu leisten. Sie kann in zwei gleichen Teilbeträgen nach Erhalt der Rechnung und 10 Tage vor der vierten Lehrgangseinheit erfolgen.
3. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.
4. Die Anmeldung kann kostenfrei bis vier Wochen vor Beginn der ersten Lehrgangseinheit schriftlich storniert werden. Bei späterer Stornierung ist die gesamte Lehrgangsgebühr zu zahlen oder ein Ersatzteilnehmer zu benennen.
5. Ein kostenloser Wechsel zwischen den Lehrgangsorten innerhalb eines Lehrgangs ist möglich.
6. Der Unterrichtsvertrag kann nach jeder Lehrgangseinheit schriftlich gekündigt werden. In diesem Fall wird nur die anteilige Lehrgangsgebühr berechnet. Soll der Lehrgang zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt werden, wird nur die dann anteilige Lehrgangsgebühr berechnet.
7. Das DStI ist berechtigt, bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl den Lehrgang abzusagen. In diesem Falle werden bereits gezahlte Lehrgangsgebühren mit der Absage erstattet. Weitere Ansprüche der angemeldeten Teilnehmer sind ausgeschlossen.
8. Fällt Unterricht aus vom DStI nicht zu vertretenen Gründen aus, wird der jeweils ausgefallene Termin zu einem anderen Zeitpunkt nachgeholt. Darüber hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen.
9. Das DStI ist berechtigt, den Lehrgangsort zu ändern. Dadurch entstehende Stornierungs- oder Umbuchungsgebühren werden nicht erstattet.



Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)

Jeder Unternehmer steht irgendwann vor der Herausforderung, seine Unternehmensnachfolge zu regeln – ein komplexer Prozess. Gut, wenn der Unternehmer einen Vertrauten an seiner Seite weiß, jemanden, der ihn schon seit Jahren begleitet. Der ihn und sein Unternehmen bis ins Detail kennt. Mit der Ausbildung zum Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.) bekommen Sie alle Werkzeuge in die Hand, mit denen Sie die Unternehmensnachfolge Ihrer Mandanten von Anfang bis Erfolg gestalten und begleiten – übrigens auch eine gute Grundlage für generationsübergreifende Mandate.

Als Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.) stehen Sie Ihren Mandanten in allen Phasen des Unternehmensnachfolgeprozesses mit Rat und Tat zur Seite – auch wenn es schwierig wird. Wenn es beispielsweise um Eigentumsverhältnisse oder Erbschaften geht. Oder wenn der geplante familiäre Nachfolger nicht der Geschäftsführer ist, der das Unternehmen in eine erfolgreiche Zukunft führen kann. Sie begleiten Ihre Mandanten, bis die Unternehmensnachfolge für Mandanten, Unternehmen und Nachfolger optimal geregelt ist.



LEHRGANGSORTE / TERMINE

Die genauen Angaben zu den Lehrgangsorten erhalten Sie mit Ihrer Teilnahmebestätigung.

München

→ UNF1	09.03. – 11.03.2017
→ UNF2	16.03. – 18.03.2017
→ UNF3	23.03. – 25.03.2017
→ UNF4	04.05. – 06.05.2017
→ UNF5	11.05. – 13.05.2017
→ UNF6	18.05. – 20.05.2017
<hr/>	
→ LK I UNF	03.05.2017
→ LK II UNF	24.06.2017

Köln

→ UNF1	07.09. – 09.09.2017
→ UNF2	14.09. – 16.09.2017
→ UNF3	21.09. – 23.09.2017
→ UNF4	19.10. – 21.10.2017
→ UNF5	26.10. – 28.10.2017
→ UNF6	02.11. – 04.11.2017
<hr/>	
→ LK I UNF	18.10.2017
→ LK II UNF	09.12.2017



LEHRGANGSGEBÜHR (zzgl. Umsatzsteuer, derzeit 19%)

Die Gebühr umfasst den Lehrgang mit 120 Zeitstunden, ein ausführliches Skript, die kostenlose Nutzung des Haufe Steuer Office Gold für die Dauer des Lehrgangs, Kaffee und Kaltgetränke sowie Snacks und ein Mittagessen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

GESAMTLEHRGANG

- **3.500,- EUR Mitglieder der DStV-Mitgliedsverbände**
- **3.800,- EUR alle anderen Teilnehmer**
- **120,- EUR Teilnahme an den beiden Leistungskontrollen**

Die Gebühr ist zahlbar nach Erhalt der Anmeldebestätigung/Rechnung oder in 2 Teilbeträgen (jeweils 10 Tage vor der ersten und vierten Einheit). Sonderrabatt: 15% für den zweiten und weitere Teilnehmer aus einer Kanzlei im gleichen Jahr oder ehemalige Teilnehmer eines anderen DStV-Fachberaterlehrganges.

Wir akzeptieren Bildungsschecks o.ä. Fördermöglichkeiten.

Für die Zulassung als Fachberater (DStV e.V.) ist an den DStV eine Gebühr von 750 € zu zahlen.



INHALTE

Lehrgangseinheit 1

Einführung, Zivilrechtliche Aspekte

- Einführung in den Lehrgang
 - Erbrechtliche Beratung, Gesetzliche Erbfolge, Pflichtteilsrecht
 - Testamentsgestaltung
- Bordemann / Landenberg / Tanck

Lehrgangseinheit 2

Zivilrechtliche Aspekte II, Ertragsteuern

- Ertragsteuerliche Aspekte der Unternehmensnachfolge (Steuerliche Aspekte des Todes wegen, Vorweggenommene Erbfolge, Nießbrauch, Stiftungen)
 - Erbschaft- und Schenkungsteuer (Steuerbare Vorgänge, Steuerverschonung des Betriebsvermögens und des Grundvermögens, Sondertatbestände, Steuerberechnung)
- Kaminski / Holler

Lehrgangseinheit 3

Erbschaft- und Schenkungsteuer

- Besonderheiten bei Personen- und Kapitalgesellschaften
 - Erbschaftsteuer und Umsatzsteuer
 - Grunderwerbsteuerliche Aspekte
 - Internationale Aspekte der Unternehmensnachfolge (Bewertung ausländischen Vermögens, Anwendung von Begünstigungsvorschriften und Vermeidung der Doppelbesteuerung, Gestaltungsmöglichkeiten der internationalen Unternehmensnachfolge)
- Schnitter / Kaminski

Lehrgangseinheit 4

Unternehmensbewertung, Finanzierung, Familienstrategie

- Unternehmensbewertung (Vereinfachtes Verfahren gemäß BewG, Bewertung nach IDW S1, Alternative Ansätze der Bewertung)
 - Finanzierung des Unternehmenskaufs
 - Familienstrategie
- Balz / Bordemann / Block / von Bartenwerffer

Lehrgangseinheit 5

Umwandlungsrecht, Organisation der Unternehmensnachfolge

- Organisation der Unternehmensnachfolge
 - Umwandlungsrecht (Übertragung auf die Kapitalgesellschaft, Umwandlung von Kapitalgesellschaften in Personenunternehmen, Übertragung von Wirtschaftsgütern und Unternehmenseinheiten auf Personengesellschaften, Verschmelzung und Spaltung von Kapitalgesellschaften)
- Riederer / Stimpel

Lehrgangseinheit 6

Fallstudie und Testamentsvollstreckung

- Fallstudie
 - Testamentsvollstreckung (Arten der TV, Annahme und Nachweis, Gang der TV, Vergütung, Haftung)
- Fleck / Tamoj

LEHRGANGSUNTERLAGEN (Online zum Download)

Sie können sich online anmelden und die Lehrgangsunterlagen unter:
www.fachberaterdstv.de →  **Fachberater intern** herunterladen.





Fachberater für Restrukturierung und Unternehmensplanung (DStV e.V.)

Seit der Änderung des Insolvenzrechtes 1999 steht die Fortführung von Unternehmen in Krisensituationen im Vordergrund der Insolvenz. Entscheidend für den Sanierungserfolg ist das rechtzeitige Einleiten qualifizierter Maßnahmen zur Krisenbewältigung (Turn-Around-Management).

Vielfach ist der Unternehmer hiermit aber selbst überfordert, eine professionelle Begleitung ist in den meisten Fällen sinnvoll oder wird von externer Seite (z. B. Banken) sogar gefordert. Von einem Berater werden nicht nur ein profundes und umfassendes Fachwissen erwartet, sondern auch die Fähigkeit, unterschiedliche und vielfach gegenläufige Interessenlagen zu erkennen und auszugleichen. Ihr großer Vorteil: Als langjähriger Vertrauter kennen Sie Ihre Mandanten bis ins Detail. Sie erkennen Krisen früher. Für den Unternehmer ist die Hemmschwelle niedriger, sich mit Ihnen über drohende oder bestehende Krisen zu unterhalten. So gewinnen Sie wertvolle Zeit für wirksame Gegen- und Rettungsmaßnahmen.



LEHRGANGSORTE / TERMINE

Die genauen Angaben zu den Lehrgangsorten erhalten Sie mit Ihrer Teilnahmebestätigung.

Düsseldorf

→ RUP1	23.03. – 25.03.2017	→ LK I RUP	10.05.2017
→ RUP2	30.03. – 01.04.2017	→ LK II RUP	08.07.2017
→ RUP3	06.04. – 08.04.2017		
→ RUP4	11.05. – 13.05.2017		
→ RUP5	18.05. – 20.05.2017		
→ RUP6	08.06. – 10.06.2017		



LEHRGANGSGEBÜHR (zzgl. Umsatzsteuer, derzeit 19%)

Die Gebühr umfasst den Lehrgang mit 120 Zeitstunden, ein ausführliches Skript, die kostenlose Nutzung des Haufe Steuer Office Gold für die Dauer des Lehrgangs, Kaffee und Kaltgetränke sowie Snacks und ein Mittagessen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

GESAMTLEHRGANG

- **3.500,- EUR Mitglieder der DStV-Mitgliedsverbände**
- **3.800,- EUR alle anderen Teilnehmer**
- **120,- EUR Teilnahme an den beiden Leistungskontrollen**

Die Gebühr ist zahlbar nach Erhalt der Anmeldebestätigung/Rechnung oder in 2 Teilbeträgen (jeweils 10 Tage vor der ersten und vierten Einheit). Sonderrabatt: 15% für den zweiten und weitere Teilnehmer aus einer Kanzlei im gleichen Jahr oder ehemalige Teilnehmer eines anderen DStV-Fachberaterlehrganges.

Wir akzeptieren Bildungsschecks o.ä. Fördermöglichkeiten.

Für die Zulassung als Fachberater (DStV e.V.) ist an den DStV eine Gebühr von 750 € zu zahlen.



INHALTE

Lehrgangseinheit 1

Einführung und Insolvenzrecht I

- Beratungsfelder in der Sanierung und Insolvenzverwaltung/Sanierungsalternativen
 - Rechtliche Rahmenbedingungen der außergerichtlichen Sanierung (Insolvenzantragsgründe, Haftungstatbestände in der Sanierung; Kreditvertragsrecht, Kreditsicherheiten)
 - Arbeits- und Gesellschaftsrecht in der Sanierung
- Reinhardt / Opp / Pape

Lehrgangseinheit 2

Turn-Around-Management

- Grundlagen und Erfolgsfaktoren des Turn-Around-Managements / Methoden der Erstanalyse (Case Study)
 - Kurzfristiges Sanierungsmanagement
 - Ziele, Analyse und Konzeption von Sanierungskonzepten
- Grabow

Lehrgangseinheit 3

Turn-Around-Management und Finanzierer in der Unternehmenssanierung

- Umsetzung von Turn Around Maßnahmen, Nachhaltigkeit, Früherkennung zur Krisenprophylaxe
 - Banken in der Unternehmenssanierung
 - Rolle und Beiträge von Kreditversicherern und Factoringgesellschaften in der Sanierung
- Grabow / Holtkötter / Reich

Lehrgangseinheit 4

Operative Planungs- und Controlling-Instrumente in der Sanierung; Insolvenzrecht II

- Erfolgs- und Finanzplanung
 - Kostenrechnung und Wirtschaftlichkeitsanalyse
 - Materielles Insolvenzrecht (Verfahrensarten in der Insolvenzordnung, Insolvenzantrag, Ablauf des Insolvenzverfahrens)
- Seybold / Achsnick / Pape / Opp / Fouladfar

Lehrgangseinheit 5

Insolvenzrecht II; Insolvenzverwaltung I

- Materielles Insolvenzrecht (spezifische Insolvenzthemen: Insolvenzanfechtung, Aufrechnung in der Insolvenz)
 - Operative Gestaltung von Insolvenzverfahren
 - Sonderthemen: Insolvenz von Selbständigen und Freiberuflern; Distressed M&A
- Achsnick / Pape / Opp / Hunkemöller

Lehrgangseinheit 6

Steuern in der Insolvenz; Insolvenzverwaltung II

- Steuern in der Insolvenz
 - Vergleichende Bewertung von Sanierungsalternativen anhand von Fallstudien
- Schmittmann / Hunkemöller

LEHRGANGSUNTERLAGEN (Online zum Download)



Sie können sich online anmelden und die Lehrgangsunterlagen unter:
www.fachberaterdstv.de →  **Fachberater intern** herunterladen.



Fachberater für Testamentvollstreckung und Nachlassverwaltung (DStV e.V.)

Der Testamentvollstrecker sichert dem Erblasser seinen testamentarischen Willen und eine ordnungsgemäße Abwicklung des Nachlasses. Durch die Testamentvollstreckung können Ansprüche von Erben und Vermächtnisnehmern geschützt und Auseinandersetzungen oder eine Zerschlagung des Nachlasses verhindert werden.

Die Testamentvollstreckung ist ein modernes Mittel der Vermögensnachfolgegestaltung. Sie kann die zunehmend komplexer werdenden Nachlassstrukturen und Familienverhältnisse abwickeln, wie sie sich in der heutigen Lebenswirklichkeit darstellen. Die Testamentvollstreckung kann bei der Unternehmensnachfolge, im Estate Planning sowie bei schwierigen privaten Vermögensverhältnissen eingesetzt werden.

Als Steuerberater kennen Sie die finanziellen und familiären Verhältnisse Ihrer Mandanten bis ins Detail und genießen ihr langjähriges Vertrauen.

Als Fachberater für Testamentvollstreckung und Nachlassverwaltung (DStV e.V.) haben Sie zusätzliche Kenntnisse im Familien- und Erbrecht sowie auf dem Gebiet der Mediation erworben.

Sie geben damit Ihren langjährigen Mandanten die Gewissheit, dass ihr letzter Wille Gehör und Umsetzung findet.



LEHRGANGSORT / TERMINE

Die genauen Angaben zu den Lehrgangsorten erhalten Sie mit Ihrer Teilnahmebestätigung.

Hannover

→ TVN1	14.09. – 16.09.2017	→ LK I TVN	25.10.2017
→ TVN2	21.09. – 23.09.2017	→ LK II TVN	16.12.2017
→ TVN3	28.09. – 30.09.2017		
→ TVN4	26.10. – 28.10.2017		
→ TVN5	09.11. – 11.11.2017		
→ TVN6	16.11. – 18.11.2017		



LEHRGANGSGEBÜHR (zzgl. Umsatzsteuer, derzeit 19%)

Die Gebühr umfasst den Lehrgang mit 120 Zeitstunden, ein ausführliches Skript, die kostenlose Nutzung des Haufe Steuer Office Gold für die Dauer des Lehrgangs, Kaffee und Kaltgetränke sowie Snacks und ein Mittagessen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

GESAMTLEHRGANG

- **3.500,- EUR Mitglieder der DStV-Mitgliedsverbände**
- **3.800,- EUR alle anderen Teilnehmer**
- **120,- EUR Teilnahme an den beiden Leistungskontrollen**

Die Gebühr ist zahlbar nach Erhalt der Anmeldebestätigung/Rechnung oder in 2 Teilbeträgen (jeweils 10 Tage vor der ersten und vierten Einheit). Sonderrabatt: 15% für den zweiten und weitere Teilnehmer aus einer Kanzlei im gleichen Jahr oder ehemalige Teilnehmer eines anderen DStV-Fachberaterlehrganges.

Wir akzeptieren Bildungsschecks o.ä. Fördermöglichkeiten.

Für die Zulassung als Fachberater (DStV e.V.) ist an den DStV eine Gebühr von 750 € zu zahlen.



INHALTE

Lehrgangseinheit 1

Der Steuerberater als geborener Testamentsvollstrecker Erbrechtliches Basiswissen (2-tägig)*

Terhaag / Tamoj

Lehrgangseinheit 2

Familienrechtliches Basiswissen (2-tägig)* Nachlassverfahrensrecht und Nachlassverwaltung

Hermes / Kroiß

Lehrgangseinheit 3

Grundlagen der Testamentsvollstreckung (2-tägig) Mediation und Testamentsvollstreckung

Rott / Bodmann

Lehrgangseinheit 4

Testamentsvollstreckung und Stiftungen Vermögensverwaltung durch Testamentsvollstrecker Die Gestaltung von Testamenten mit Testamentsvollstreckung

Haase-Theobald / Tamoj

Lehrgangseinheit 5

Die Vergütung des Testamentsvollstreckers* Internationales Erbrecht für Testamentsvollstrecker

→ Internationales Erbrecht

→ Erbrechtsverordnung

→ Testamentsvollstreckung in den verschiedenen Staaten anhand von Beispielen

Erbenhaftung und Auseinandersetzung des Nachlasses

Rott / Herzog

Lehrgangseinheit 6

Steuerrecht für Testamentsvollstrecker

→ Steuerliche Pflichten und Haftungsgefahren des Testamentsvollstreckers

Fallstudien (2-tägig)

Zimmermann / Rott / Tamoj

* „Zertifizierte Testamentsvollstrecker (AGT)“ sind von diesen Lehrgangstagen befreit. Die Lehrgangsgebühr reduziert sich auf 2.600,- EUR für Verbandsmitglieder und 2.800,- EUR für Nichtmitglieder.

LEHRGANGSUNTERLAGEN (Online zum Download)

Sie können sich online anmelden und die Lehrgangsunterlagen unter:
www.fachberaterdstv.de → **Fachberater intern** herunterladen.





Fachberater für Controlling und Finanzwirtschaft (DStV e.V.)

Beratende Tätigkeiten im Umfeld von Controlling und finanzwirtschaftlichen Fragestellungen werden insbesondere von klein- und mittelständischen Unternehmen vermehrt nachgefragt. In diesem Fachlehrgang werden die grundlegenden „Werkzeuge“ für eine professionelle betriebswirtschaftliche Beratung vermittelt.

Die betriebswirtschaftlichen und kaufmännischen Fragestellungen der mittelständischen Unternehmen haben in den letzten Jahren kontinuierlich an Bedeutung gewonnen. Bedingt durch den zunehmenden Wettbewerb sind häufig betriebswirtschaftliche Optimierungsprozesse erforderlich, um die Existenz des Unternehmens dauerhaft zu sichern.

Anhand praxisorientierter Übungen und Fallbeispiele auf der Basis theoretischer und methodischer Grundlagen sind die Teilnehmer nach erfolgreicher Prüfung in der Lage, mittelständische Mandate in kaufmännischen Fragen qualifiziert, umfassend und lösungsorientiert zu beraten. Die Lehrgangsinhalte bauen auf den praktischen Erfahrungen und Kenntnissen der Teilnehmer auf.



LEHRGANGSORT / TERMINE

Die genauen Angaben zu den Lehrgangsorten erhalten Sie mit Ihrer Teilnahmebestätigung.

Stuttgart

→ Controlling1	20.04. – 22.04.2017	→ LK I Controlling	04.10.2017
→ Controlling2	04.05. – 06.05.2017	→ LK II Controlling	16.12.2017
→ Controlling3	08.06. – 10.06.2017		
→ Controlling4	05.10. – 07.10.2017		
→ Controlling5	02.11. – 04.11.2017		
→ Controlling6	09.11. – 11.11.2017		



LEHRGANGSGEBÜHR (zzgl. Umsatzsteuer, derzeit 19%)

Die Gebühr umfasst den Lehrgang mit 120 Zeitstunden, ein ausführliches Skript, die kostenlose Nutzung des Haufe Steuer Office Gold für die Dauer des Lehrgangs, Kaffee und Kaltgetränke sowie Snacks und ein Mittagessen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

GESAMTLEHRGANG

- **3.500,- EUR Mitglieder der DStV-Mitgliedsverbände**
- **3.800,- EUR alle anderen Teilnehmer**
- **120,- EUR Teilnahme an den beiden Leistungskontrollen**

Die Gebühr ist zahlbar nach Erhalt der Anmeldebestätigung/Rechnung oder in 2 Teilbeträgen (jeweils 10 Tage vor der ersten und vierten Einheit). Sonderrabatt: 15% für den zweiten und weitere Teilnehmer aus einer Kanzlei im gleichen Jahr oder ehemalige Teilnehmer eines anderen DStV-Fachberaterlehrganges.

Wir akzeptieren Bildungsschecks o.ä. Fördermöglichkeiten.

Für die Zulassung als Fachberater (DStV e.V.) ist an den DStV eine Gebühr von 750 € zu zahlen.



INHALTE

Lehrgangseinheit 1*

Langfristige Geschäftsausrichtung, Kapitalbedarfsplanung

- Geschäftsplanung im Rahmen langfristiger Neuausrichtungen
 - Kapitalbedarfs- und Finanzplanung
 - Komponenten und Erarbeitung von Geschäftsstrategien; Erfolgsfaktoren von Familienunternehmen
- Balz / von Bartenwerffer

Lehrgangseinheit 2*

Investitionsentscheidungen und Finanzierung

- Kreditvertragsrecht I
 - Investitionsentscheidungen; Wertorientierte Unternehmensführung
 - Finanzierung in unterschiedlichen Unternehmenssituationen, Bilanzanalyse
- Veith / Balz / Schaaf / Krug

Lehrgangseinheit 3*

Unternehmensbewertung und Organisation der betriebswirtschaftlichen Beratung

- Unternehmensbewertung
 - Betriebswirtschaftliche Beratung in StB/WP Kanzleien
- Bordemann / NN

Lehrgangseinheit 4

Krisenmanagement und Finanzierung

- Risikofrüherkennung; Risikomanagement
 - Kreditvertragsrecht II
 - Strategie und Taktik der Kreditverhandlung
- Bordemann / Josten

Lehrgangseinheit 5

Kostenrechnung, Kalkulation und Kostenmanagement

- Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung
 - Voll- und Teilkostenrechnung
 - Plankostenrechnung und Abweichungsanalyse
- Schreiber

Lehrgangseinheit 6

Krisenmanagement

- Operatives Controlling (Planung, Budgetierung, Kennzahlen, Reporting)
 - Rechtliche Aspekte in Krisensituationen
 - Liquiditätsmanagement in der Krise
- Schreiber / Fouladfar / Reifert

* Absolventen eines DStI-Fachberater-Lehrgangs „Vermögens- und Finanzplanung“ sind von der Teilnahme an diesen Einheiten und der LK I befreit. Die Lehrgangsgebühr reduziert sich dementsprechend.

LEHRGANGSUNTERLAGEN (Online zum Download)

Sie können sich online anmelden und die Lehrgangsunterlagen unter:
www.fachberaterdstv.de →  **Fachberater intern** herunterladen.





Fachberater für Vermögens- und Finanzplanung (DStV e.V.)

Aufgrund der besonderen Nähe und der erworbenen Vertrauenspositionen werden Steuerberater und Wirtschaftsprüfer von ihren Mandanten vielfach als Gesprächspartner und Berater in Finanzierungsfragen gesucht. Dies schließt sowohl die Finanzierung betrieblicher Maßnahmen als auch die private Vermögens- und Vorsorgeplanung ein.

Die betrieblichen Finanzierungsfragen schließen die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit von Investitionsmaßnahmen, die Entwicklung von Finanzplänen, die Beurteilung von Finanzierungsalternativen und die Vorbereitung und Durchführung von Gesprächen mit Kapitalgebern ein. Im Rahmen der privaten Vermögens- und Vorsorgeplanung liegt der Schwerpunkt auf einer umfassenden und langfristig ausgerichteten Analyse und Beratung auf der Grundlage individueller persönlicher Verhältnisse und Zielsetzungen der Mandanten. Die Umsetzung der erarbeiteten Konzepte erfordert zudem vertiefte Kenntnisse unterschiedlicher Anlagealternativen, die eine wirtschaftliche, rechtliche und steuerliche Bewertung ermöglichen. Ergänzt werden die Lehrgangsinhalte um wirtschaftliche und rechtliche Fragestellungen aus der Sicht des Beraters, zum Beispiel zu seiner Haftung.



LEHRGANGSORT / TERMINE

Die genauen Angaben zu den Lehrgangsorten erhalten Sie mit Ihrer Teilnahmebestätigung.

Stuttgart

→ VFP1	20.04. – 22.04.2017	→ LK I VFP	04.10.2017
→ VFP2	04.05. – 06.05.2017	→ LK II VFP	16.12.2017
→ VFP3	08.06. – 10.06.2017		
→ VFP4	05.10. – 07.10.2017		
→ VFP5	02.11. – 04.11.2017		
→ VFP6	09.11. – 11.11.2017		



LEHRGANGSGEBÜHR (zzgl. Umsatzsteuer, derzeit 19%)

Die Gebühr umfasst den Lehrgang mit 120 Zeitstunden, ein ausführliches Skript, die kostenlose Nutzung des Haufe Steuer Office Gold für die Dauer des Lehrgangs, Kaffee und Kaltgetränke sowie Snacks und ein Mittagessen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

GESAMTLEHRGANG

- **3.500,- EUR Mitglieder der DStV-Mitgliedsverbände**
- **3.800,- EUR alle anderen Teilnehmer**
- **120,- EUR Teilnahme an den beiden Leistungskontrollen**

Die Gebühr ist zahlbar nach Erhalt der Anmeldebestätigung/Rechnung oder in 2 Teilbeträgen (jeweils 10 Tage vor der ersten und vierten Einheit). Sonderrabatt: 15% für den zweiten und weitere Teilnehmer aus einer Kanzlei im gleichen Jahr oder ehemalige Teilnehmer eines anderen DStV-Fachberaterlehrganges.

Wir akzeptieren Bildungsschecks o.ä. Fördermöglichkeiten.

Für die Zulassung als Fachberater (DStV e.V.) ist an den DStV eine Gebühr von 750 € zu zahlen.



INHALTE

Lehrgangseinheit 1*

Langfristige Geschäftsausrichtung, Kapitalbedarfsplanung

- Geschäftsplanung im Rahmen langfristiger Neuausrichtungen
 - Kapitalbedarfs- und Finanzplanung
 - Komponenten und Erarbeitung von Geschäftsstrategien; Erfolgsfaktoren von Familienunternehmen
- Balz / von Bartenwerffer

Lehrgangseinheit 2*

Investitionsentscheidungen und Finanzierung

- Kreditvertragsrecht I
 - Investitionsentscheidungen; Wertorientierte Unternehmensführung
 - Finanzierung in unterschiedlichen Unternehmenssituationen, Bilanzanalyse
- Veith / Balz / Schaaf / Krug

Lehrgangseinheit 3*

Unternehmensbewertung und Organisation der betriebswirtschaftlichen Beratung

- Unternehmensbewertung
 - Betriebswirtschaftliche Beratung in StB/WP Kanzleien
- Bordemann / NN

Lehrgangseinheit 4

Grundlagen der Vermögensplanung

- Grundlagen der Vermögensplanung
 - Formen und Bewertung von Vermögensanlagen
 - Vermögensanlagen in Wertpapieren
- Becker / Seel

Lehrgangseinheit 5

Anlagenformen, Risikomanagement, steuerliche Aspekte

- Immobilien, Renten- und Lebensversicherungen
 - Risikomanagement (Risikoabsicherung, Vorsorge- und Notfallplanung)
 - Vermögens- und Nachfolgeplanung unter steuerlichen Gesichtspunkten
- Becker / Seel

Lehrgangseinheit 6

Umsetzung und rechtliche Aspekte der Vermögensplanung

- Fallstudien zur Vermögensanlage
 - Organisation und Instrumente zur Umsetzung der Vermögensplanung
 - Rechtliche Aspekte der Vermögensplanung
- Becker / Seel / Josten

* Absolventen eines DStI-Fachberater-Lehrgangs „Controlling und Finanzwirtschaft“ sind von der Teilnahme an diesen Einheiten und der LK I befreit. Die Lehrgangsgebühr reduziert sich entsprechend.

LEHRGANGSUNTERLAGEN (Online zum Download)

Sie können sich online anmelden und die Lehrgangsunterlagen unter:
www.fachberaterdstv.de →  **Fachberater intern** herunterladen.





Fachberater für das Gesundheitswesen (DStV e.V.)

Die Beratung im Gesundheitswesen ist ein für Steuerberater generell hochinteressantes Tätigkeitsfeld mit großem Umsatzpotenzial. Die Gesundheitsbranche hat in Deutschland die Automobilbranche als größten volkswirtschaftlichen Faktor längst abgelöst. Nachhaltige und erhebliche Zuwachsraten sollen in den nächsten Jahren im Gesundheitswesen zu erwarten sein. Allerdings hat diese Branche - wie andere auch - ihre speziellen Eigenheiten und Anforderungen, die es aus Beratersicht zu kennen und in Ausübung der Beratungstätigkeit zu beachten gilt. Aus der Perspektive des steuerberatenden Berufs kommt hierbei der Arzt- und Zahnarztberatung eine besondere Bedeutung zu.

Voraussetzung ist, die Gesundheitsbranche insgesamt und die Ärzte- und Zahnärztlandschaft mit ihren wichtigsten Kennziffern zu kennen, die Sprache der Ärzte und Zahnärzte zu sprechen und die zum Teil ineinandergreifenden Rechtsgebiete zu verstehen. Der Fachberater für das Gesundheitswesen (DStV e.V.) ermöglicht Ihnen als Einsteiger in diesem Bereich als auch als erfahrener Steuerberater eine umfassende und kompetente Beratung.

Zugang zum Informationsdienst
MedMaxx www.medmaxx.de inklusive



LEHRGANGSORT / TERMINE

Die genauen Angaben zu den Lehrgangsorten erhalten Sie mit Ihrer Teilnahmebestätigung.

Hamburg

→ GHW1	16.02. – 18.02.2017
→ GHW2	23.02. – 25.02.2017
→ GHW3	02.03. – 04.03.2017
→ GHW4	06.04. – 08.04.2017
→ GHW5	20.04. – 22.04.2017
→ GHW6	04.05. – 06.05.2017
<hr/>	
→ LK I GHW	05.04.2017
→ LK II GHW	10.06.2017

München

→ GHW1	05.10. – 07.10.2017
→ GHW2	12.10. – 14.10.2017
→ GHW3	19.10. – 21.10.2017
→ GHW4	16.11. – 18.11.2017
→ GHW5	23.11. – 25.11.2017
→ GHW6	30.11. – 02.12.2017
<hr/>	
→ LK I GHW	15.11.2017
→ LK II GHW	06.01.2018



LEHRGANGSGEBÜHR (zzgl. Umsatzsteuer, derzeit 19%)

Die Gebühr umfasst den Lehrgang mit 120 Zeitstunden, ein ausführliches Skript, die kostenlose Nutzung des Haufe Steuer Office Gold für die Dauer des Lehrgangs, einen eingeschränkten Zugang zum Informationsdienst MedMaxx für 6 Monate, Kaffee und Kaltgetränke sowie Snacks und ein Mittagessen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Gebühr ist zahlbar nach Erhalt der Anmeldebestätigung/Rechnung oder in 2 Teilbeträgen (jeweils 10 Tage vor der ersten und vierten Einheit). Sonderrabatt: 15% für den zweiten und weitere Teilnehmer aus einer Kanzlei im gleichen Jahr oder ehemalige Teilnehmer eines anderen DStV-Fachberaterlehrganges.

Wir akzeptieren Bildungsschecks o.ä. Fördermöglichkeiten.

Für die Zulassung als Fachberater (DStV e.V.) ist an den DStV eine Gebühr von 750 € zu zahlen.

GESAMTLEHRGANG

- **3.500,- EUR Mitglieder der DStV-Mitgliedsverbände**
- **3.800,- EUR alle anderen Teilnehmer**
- **120,- EUR Teilnahme an den beiden Leistungskontrollen**



INHALTE

Lehrgangseinheit 1

Überblick über das deutsche Gesundheitssystem, Berufsrecht, Zulassungsrecht, Honorarsystematik, Abrechnung und Prüfung

- Arzt- und Zahnarztstrukturen, Positionierung als Spezialistenkanzlei
 - Kassenärztliche Vereinigungen, Arzthaftungsrecht
 - Einzelpraxis, Recht der Praxismietverträge, Organisationsgemeinschaften
- Lindenau / Niggehoff / Makoski / Meschke

Lehrgangseinheit 2

Besondere Versorgungsformen und Formen ärztlicher Berufsausübung

- Integrierte Versorgung, Hausarztmodelle, Selektivverträge
 - Arbeitsrecht und Personalmanagement
 - Honorar und Abrechnungsprüfung, vertragsärztliches Disziplinarrecht
 - Berufsausübungsgemeinschaften, Rechtsformen, Vertragsgestaltung
- Tigges / Krapohl / Wiedemann / Glänzer / Lindenau

Lehrgangseinheit 3

Weitere Formen ärztlicher Berufsausübung und Steuerrecht im Medizinbereich

- MVZ, angestellte Ärzte in Vertragsarztpraxen, Kooperationen
 - Vernetzte Praxen und Praxisverbünde
 - Steuerrecht im Medizinbereich
- Kasper / Ketteler-Eising

Lehrgangseinheit 4

Praxisübertragungen in der ärztlichen Praxis

- Einzelpraxisnachfolge - Praxisfusionen - rechtlich
 - Einzelpraxisnachfolge - Praxisfusionen - steuerlich
 - Umstrukturierung, Besteuerung und Trennung besonderer Kooperationen
- Lindenau / Ketteler-Eising

Lehrgangseinheit 5

Sanierung und Betriebswirtschaft in Arztpraxen

- Beratung nicht-ärztlicher Heilberufe
 - Sanierung des Arztmandates
 - Betriebswirtschaftliche Praxisführung, Praxisbewertung
- NN / Laufenberg / Kassebart / Merk

Lehrgangseinheit 6

Beratung von Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen

- Besteuerung nicht-ärztlicher Heilberufe; Controlling in der Arztpraxis
 - Pflegeeinrichtungen: Gründung, Betrieb, Versorgungskonzepte (rechtliche und steuerliche Aspekte)
 - Strategische Ausrichtung von Pflegeeinrichtungen
- Gasten / Schulte / NN / Schlüter

LEHRGANGSUNTERLAGEN (Online zum Download)

Sie können sich online anmelden und die Lehrgangsunterlagen unter:
www.fachberaterdstv.de →  **Fachberater intern** herunterladen.





LEHRGANG 1: Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)



Prof. Dr. rer. pol. Ulrich Balz,
Fachhochschule
Münster



Michael von Bartenwerffer,
von Bartenwerffer
& Cie., Münster



Guido Block,
WGZ Initiativkapital
GmbH, Münster



Prof. Dr. rer. oec. Heinz-Gerd Bordemann,
Fachhochschule
Münster,
(wiss. Leiter)



Dr. Thilo Fleck,
LL.M. (LSE), RA,
Berner Fleck
Wettich
Partnerschaft von
Rechtsanwälten
mbB, Düsseldorf



Univ.-Prof. Dr. rer. pol. Bert Kaminski,
Helmut Schmidt
Univ. Hamburg



Dr. Guido Holler,
FAStR/FAErBR,
Tigges
Rechtsanwälte,
Düsseldorf



**Dieter Trimborn
von Landenberg,**
RA/FAErBR,
Cochem



Wolfgang H. Riederer,
RA, Kanzlei
Eggesiecker
und Partner,
Köln



Prof. Dr. iur. Georg Schnitter,
Fachhochschule
für Finanzen
Nordkirchen



Hansjörg Tamoj,
RA/FAErBR/
FAVerWR,
HÜMMERICH legal,
Bonn



Dr. Manuel Tanck,
RA/FAErBR/
Tanck
Rechtsanwälte,
Mannheim



Thomas Stimpel,
Dipl.-Fw.,
Bornheim

LEHRGANG 2: Fachberater für Restrukturierung und Unternehmensplanung (DStV e.V.)



Dr. Jan Achsnick,
RA, Achsnick Pape
Opp Rechtsanwalts-
gesellschaft mbH,
Köln



Dennis Fouladfar,
RA, Achsnick Pape
Opp Rechtsanwalts-
gesellschaft mbH,
Köln



Dr. Hans-Joachim Grabow,
Struktur
Management
Partner GmbH,
Köln



Dieter Holtkötter,
WGZ Bank,
Düsseldorf



Prof. Dr. Manfred Hunkemöller,
International
School
of Management,
Dortmund



Julian Opp,
RA, Achsnick Pape
Opp Rechtsanwalts-
gesellschaft mbH,
Köln



Maximilian Pape,
RA, Achsnick Pape
Opp Rechtsanwalts-
gesellschaft mbH,
Köln



Bernd Reich,
Coface Kredit-
versicherung AG,
Mainz



Prof. Dr. Frank Reinhardt,
StB/vBP,
FB Sanierung und
Insolvenzverwal-
tung (DStV e.V.),
Isernhagen



Prof. Dr. Jens M. Schmittmann,
RA/StB/FAInsR/
FAHGR/FAStR,
Essen



Tobias Seybold,
Struktur
Management
Partner GmbH, Köln



LEHRGANG 3: Fachberater für Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung (DStV e.V.)



Holger Bodmann,
RA/StB, Wirtschaftsmediator,
HSP Gruppe,
Hannover



Dr. Cordula Haase-Theobald,
RAin,
Sal. Oppenheim
jr. & Cie. AG & Co.
KGaA, Köln



Joachim Hermes,
RA/FAErbR/
FAFamR,
HÜMMERICH
legal, Bonn,
(wiss. Leiter)



Dr. Stephanie Herzog,
RAin,
Peter & Partner,
Würselen



Prof. Dr. Ludwig Kroiß,
Vizepräsident
Landgericht
Traunstein



Eberhard Rott,
RA/FAErbR/FAStR,
HÜMMERICH
legal, Bonn,



Hansjörg Tamoj,
RA/FAErbR/
FAVewR,
HÜMMERICH legal,
Bonn



Thomas Terhaag,
Dipl.-Kfm. StB,
Terhaag &
Schriefers,
Düsseldorf,
Fachberater



Rainer Zimmermann,
WP/StB
Bacher & Partner,
Bonn

LEHRGANG 4: Fachberater für Controlling und Finanzwirtschaft (DStV e.V.) und LEHRGANG 5: Fachberater für Vermögens- und Finanzplanung (DStV e.V.)



Prof. Dr. rer. pol. Ulrich Balz,
Fachhochschule
Münster



Michael von Bartenwerffer,
von Bartenwerffer
& Cie., Münster



Thomas Becker,
Kreissparkasse
Köln



Prof. Dr. rer. oec. Heinz-Gerd Bordemann,
Fachhochschule
Münster,
(wiss. Leiter)



Dennis Fouladfar,
RA, Achsnick Pape
Opp Rechtsanwalts-
gesellschaft mbH,
Köln



Ralf Josten,
RA, Kreissparkasse
Köln



Reiner Krug,
Dipl.-Ök.
Peter Schaaf &
Management-
partner GmbH,
Niederkassel



Thomas Reifert,
WP/StB,
Buchalik
Brömmekamp,
Düsseldorf



Peter Schaaf,
Dipl.-Kfm. Peter
Schaaf &
Management-
partner GmbH,
Niederkassel



Prof. Dr.-Ing. Martin Schreiber,
Fachhochschule
Münster



Dirk Seel,
Kreissparkasse
Köln



Michael Veith,
RA, Stadtparkasse
Remscheid

LEHRGANG 6: Fachberater für das Gesundheitswesen (DStV e.V.)



Christoph Gasten,
StB, Laufenberg
Michels und
Partner, Köln



Vera Glänzer,
RA/FAMedR,
pwk & Partner,
Dortmund



Ulrich Kassebart,
med-X-pert
Praxisberatung für
Heilberufe GmbH,
Essen



**Dr. Joachim
Kasper,**
RA, Kasper &
Kollegen
Rechtsanwälte,
Kassel



**Thomas
Ketteler-Eising,**
StB, Laufenberg
Michels und
Partner,
Köln



**Christian
Krapohl,**
RA/FAMedR,
Möller & Partner,
Düsseldorf



**Michael
Laufenberg,**
StB/WP,
Laufenberg Michels
und Partner,
Köln



**Dr. Lars
Lindenaus,**
RA, ETL-Gruppe
Medizinrecht,
Erlangen



**Dr. Kyrill
Makoski,**
RA/FAMedR,
Möller & Partner,
Düsseldorf



**Dr. Andreas
Meschke,**
RA/FAMedR,
Möller & Partner,
Düsseldorf



**Prof. Dr.
Wolfgang Merk,**
Sachverständigen-
institut im
Gesundheitswesen
München/Ulm



Dirk Niggehoff,
RA/FAMedR,
Möller & Partner,
Düsseldorf



Ulrich Schulte,
Steuerberater
Solidaris-Treuhand
GmbH
Köln



**Prof. Dr. Wilfried
Schlüter,**
Bremen



Gerrit Tigges,
RA/FAMedR,
Möller & Partner,
Düsseldorf



Lars Wiedemann,
RA/FAMedR,
pwk & Partner,
Dortmund



**NEUER KURS 2018:
FACHBERATER (DStV e.V.)**

FRÜHJAHR 2018 - LEHRGÄNGE ZUM FACHBERATER FÜR

Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)	Bremen
Restrukturierung und Unternehmensplanung (DStV e.V.)	Hannover
Gesundheitswesen (DStV e.V.)	Stuttgart

HERBST 2018 - LEHRGÄNGE ZUM FACHBERATER FÜR

Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)	Frankfurt
Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung (DStV e.V.)	Frankfurt
Controlling und Finanzwirtschaft (DStV e.V.)	Frankfurt
Vermögens- und Finanzplanung (DStV e.V.)	Frankfurt
Gesundheitswesen (DStV e.V.)	Berlin



DStV-Angebot für die Pflichtfortbildung

Mit der Teilnahme an beiden Tagen erfüllen Sie Ihre Fortbildungspflicht im Sinne von § 5 der Fachberater-Richtlinien im Umfang von 10 Zeitstunden. Die Akkreditierung gem. § 5 der DStV-Fachberater-Richtlinien wird beantragt. Die Themen und Referenten werden derzeit noch festgelegt. Die genauen Angaben zu den Lehrgangsorten erhalten Sie mit Ihrer Teilnahmebestätigung.

SEMINARZEITEN

Die Seminare finden immer freitags von 13.00 bis 19.00 Uhr und samstags von 9.00 bis 15.00 Uhr statt.



SEMINARGEBÜHR (zzgl. Umsatzsteuer, derzeit 19%)

Die Teilnahme an beiden Tagen kostet 390,00 EUR. Die Tage sind einzeln buchbar. Die Teilnahme an einem Tag kostet 220,00 EUR. Weitere Teilnehmer aus einer Kanzlei erhalten einen Rabatt von 10% auf ihren Teilnahmepreis. Die Preise verstehen sich inkl. Pausenverpflegung und zzgl. 19 % Umsatzsteuer.



SEMINARORTE / TERMINE



FACHBERATER
für Unternehmensnachfolge
(DStV e.V.)

→ Hamburg	21.04.2017	22.04.2017
→ Hannover	03.03.2017	04.03.2017
→ Frankfurt	10.03.2017	11.03.2017
→ Köln	17.03.2017	18.03.2017
→ München	10.02.2017	11.02.2017
→ Düsseldorf	09.06.2017	10.06.2017

→ Dresden	23.06.2017	24.06.2017
→ Stuttgart	30.06.2017	01.07.2017
→ Hamburg	29.09.2017	30.09.2017
→ Frankfurt	10.11.2017	11.11.2017
→ Hannover	24.11.2017	25.11.2017



SEMINARORTE / TERMINE



FACHBERATER
für Restrukturierung und
Unternehmensplanung (DStV e.V.)

→ Stuttgart	10.02.2017	11.02.2017
→ Hamburg	03.03.2017	04.03.2017
→ Leipzig	10.03.2017	11.03.2017
→ Düsseldorf	17.03.2017	18.03.2017
→ Frankfurt	21.04.2017	22.04.2017

→ Köln	23.06.2017	24.06.2017
→ Hannover	29.09.2017	30.09.2017
→ München	10.11.2017	11.11.2017
→ Frankfurt	24.11.2017	25.11.2017

SEMINARORTE / TERMINE

→ Hamburg	12.05.2017	13.05.2017
→ Köln	19.05.2017	20.05.2017



FACHBERATER
für Testamentsvollstreckung und
Nachlassverwaltung (DStV e.V.)

→ Hannover	13.10.2017	14.10.2017
→ Frankfurt	01.12.2017	02.12.2017



SEMINARORTE / TERMINE

→ Hannover	12.05.2017	13.05.2017
-------------------	------------	------------



FACHBERATER
für Controlling und
Finanzwirtschaft (DStV e.V.)

→ Frankfurt	17.11.2017	18.11.2017
--------------------	------------	------------



SEMINARORT / TERMINE

→ Hannover	16.06.2017	17.06.2017
-------------------	------------	------------



FACHBERATER
für Vermögens- und
Finanzplanung (DStV e.V.)

→ Frankfurt	13.10.2017	14.10.2017
--------------------	------------	------------



SEMINARORT / TERMINE

→ Hannover	24.03.2017	25.03.2017
-------------------	------------	------------



FACHBERATER
für das Gesundheitswesen
(DStV e.V.)

→ Frankfurt	01.12.2017	02.12.2017
--------------------	------------	------------



SEMINARORT / TERMINE

→ Köln	15.09.2017	16.09.2017
---------------	------------	------------



FACHBERATER
für Rating
(DStV e.V.)



INTERESSIEREN SIE BESTIMMTE THEMEN BESONDERS?

Dann schreiben Sie uns das mit Ihrer Anmeldung! Die Referenten werden Ihre Anregungen möglichst aufgreifen.



ONLINE BUCHEN UNTER

WWW.FACHBERATERDSTV.DE/PFLICHTFORTBILDUNG



ANMELDUNG

Fax an das Deutsche Steuerberaterinstitut

030 24 62 66 99

Deutsches Steuerberaterinstitut e.V.
Littenstraße 10, 10179 Berlin
(VR 21062 B)

Absender

Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)

<input type="checkbox"/> Hamburg	21.04.2017	<input type="checkbox"/> Hamburg	22.04.2017	<input type="checkbox"/> Hannover	03.03.2017	<input type="checkbox"/> Hannover	04.03.2017
<input type="checkbox"/> Frankfurt	10.03.2017	<input type="checkbox"/> Frankfurt	11.03.2017	<input type="checkbox"/> Köln	17.03.2017	<input type="checkbox"/> Köln	18.03.2017
<input type="checkbox"/> München	10.02.2017	<input type="checkbox"/> München	11.02.2017	<input type="checkbox"/> Düsseldorf	09.06.2017	<input type="checkbox"/> Düsseldorf	10.06.2017
<input type="checkbox"/> Dresden	23.06.2017	<input type="checkbox"/> Dresden	24.06.2017	<input type="checkbox"/> Stuttgart	30.06.2017	<input type="checkbox"/> Stuttgart	01.07.2017
<input type="checkbox"/> Hamburg	29.09.2017	<input type="checkbox"/> Hamburg	30.09.2017	<input type="checkbox"/> Frankfurt	10.11.2017	<input type="checkbox"/> Frankfurt	11.11.2017
<input type="checkbox"/> Hannover	24.11.2017	<input type="checkbox"/> Hannover	25.11.2017				

Fachberater für Restrukturierung und Unternehmensplanung (DStV e.V.)

<input type="checkbox"/> Stuttgart	10.02.2017	<input type="checkbox"/> Stuttgart	11.02.2017	<input type="checkbox"/> Hamburg	03.03.2017	<input type="checkbox"/> Hamburg	04.03.2017
<input type="checkbox"/> Leipzig	10.03.2017	<input type="checkbox"/> Leipzig	11.03.2017	<input type="checkbox"/> Düsseldorf	17.03.2017	<input type="checkbox"/> Düsseldorf	18.03.2017
<input type="checkbox"/> Frankfurt	21.04.2017	<input type="checkbox"/> Frankfurt	22.04.2017	<input type="checkbox"/> Köln	23.06.2017	<input type="checkbox"/> Köln	24.06.2017
<input type="checkbox"/> Hannover	29.09.2017	<input type="checkbox"/> Hannover	30.09.2017	<input type="checkbox"/> München	10.11.2017	<input type="checkbox"/> München	11.11.2017
<input type="checkbox"/> Frankfurt	24.11.2017	<input type="checkbox"/> Frankfurt	25.11.2017				

Fachberater für Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung (DStV e.V.)

<input type="checkbox"/> Hamburg	12.05.2017	<input type="checkbox"/> Hamburg	13.05.2017	<input type="checkbox"/> Köln	19.05.2017	<input type="checkbox"/> Köln	20.05.2017
<input type="checkbox"/> Hannover	13.10.2017	<input type="checkbox"/> Hannover	14.10.2017	<input type="checkbox"/> Frankfurt	01.12.2017	<input type="checkbox"/> Frankfurt	02.12.2017

Fachberater für Controlling und Finanzwirtschaft (DStV e.V.)

<input type="checkbox"/> Hannover	12.05.2017	<input type="checkbox"/> Hannover	13.05.2017	<input type="checkbox"/> Frankfurt	17.11.2017	<input type="checkbox"/> Frankfurt	18.11.2017
-----------------------------------	------------	-----------------------------------	------------	------------------------------------	------------	------------------------------------	------------

Fachberater für Vermögens- und Finanzplanung (DStV e.V.)

<input type="checkbox"/> Hannover	16.06.2017	<input type="checkbox"/> Hannover	17.06.2017	<input type="checkbox"/> Frankfurt	13.10.2017	<input type="checkbox"/> Frankfurt	14.10.2017
-----------------------------------	------------	-----------------------------------	------------	------------------------------------	------------	------------------------------------	------------

Fachberater für Gesundheitswesen (DStV e.V.)

<input type="checkbox"/> Hannover	24.03.2017	<input type="checkbox"/> Hannover	25.03.2017	<input type="checkbox"/> Frankfurt	01.12.2017	<input type="checkbox"/> Frankfurt	02.12.2017
-----------------------------------	------------	-----------------------------------	------------	------------------------------------	------------	------------------------------------	------------

Fachberater für Rating (DStV e.V.)

<input type="checkbox"/> Köln	15.09.2017	<input type="checkbox"/> Köln	16.09.2017				
-------------------------------	------------	-------------------------------	------------	--	--	--	--

TEILNEHMER/INNEN

Name, Vorname

Berufsbezeichnung, Titel

Name, Vorname

Berufsbezeichnung, Titel

E-Mail-Adresse

(Wichtig für Ihre Unterlagen)

Mitglied im Steuerberaterverband: _____ Mitgliedsnummer: _____

Einwilligung: Ich willige ein, dass meine Daten zur Durchführung des Seminars, für eigene Werbezwecke des DStV und für Hinweise auf Produkte (Seminare, Dienstleistungen, Literatur etc.) seiner Partnerverbände verwendet werden dürfen. Im Rahmen des gesetzlich Zulässigen übermitteln wir die Daten an den Deutschen Steuerberaterverband e.V. (DStV) und die DStV-Mitgliedsverbände, damit auch diese Ihnen Angebote zukommen lassen können. Diese Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden.

Ort/Datum

Firmenstempel / Unterschrift

Fax 030 24 62 66 99



40. DEUTSCHER STEUERBERATERTAG 2017

Vorträge, Workshops, Kollegengespräche, Rahmenprogramm – wie immer erwartet Sie ein interessantes Programm. Und zum 40. Steuerberatertag in der Hauptstadt Berlin werden wir uns Außergewöhnliches einfallen lassen. Lassen Sie sich überraschen – wir rechnen mit Ihnen!

**NOCH MEHR FORTBILDUNG FINDEN SIE BEIM
DEUTSCHEN STEUERBERATERTAG 2017!**

Steuerberatertag in Berlin – darum:

- Mittendrin im Maritim Hotel wohnen.
- Viele neue Aussteller kennenlernen.
- Feiern im Bricks am Gendarmenmarkt oder der Heeresbäckerei in Kreuzberg.
- Auf einen Mottenausflug gehen oder das summende Berlin bestaunen.
- Zwei Tage kompakte Fortbildung und Lösungsansätze für die tägliche Arbeit.
- Aufbau und Pflege des persönlichen Netzwerks.

Informationen und Anmeldung ab Mai 2017 unter www.steuerberatertag.de.





ANMELDUNG

Fax an das Deutsche Steuerberaterinstitut

030 24 62 66 99

Deutsches Steuerberaterinstitut e.V.
Littenstraße 10, 10179 Berlin
(VR 21062 B)

Absender

LEHRGANG 1: Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)

- München Köln mit LK

LEHRGANG 2: Fachberater für Restrukturierung und Unternehmensplanung (DStV e.V.)

- Düsseldorf mit LK

LEHRGANG 3: Fachberater für Testamentvollstreckung und Nachlassverwaltung (DStV e.V.)

- Hannover mit LK

LEHRGANG 4: Fachberater für Controlling und Finanzwirtschaft (DStV e.V.)

- Stuttgart mit LK

LEHRGANG 5: Fachberater für Vermögens- und Finanzplanung (DStV e.V.)

- Stuttgart mit LK

LEHRGANG 6: Fachberater für das Gesundheitswesen (DStV e.V.)

- Hamburg München mit LK

TEILNEHMER/INNEN

Name, Vorname _____ Berufsbezeichnung, Titel _____

Name, Vorname _____ Berufsbezeichnung, Titel _____

E-Mail-Adresse _____ (Wichtig für Ihre Lehrgangsunterlagen)

Mitglied im Steuerberaterverband: _____ Mitgliedsnummer: _____

Einwilligung: Ich willige ein, dass meine Daten zur Durchführung des Lehrgangs, für eigene Werbezwecke des DStI und für Hinweise auf Produkte (Seminare, Dienstleistungen, Literatur etc.) seiner Partnerverbände verwendet werden dürfen. Im Rahmen des gesetzlich Zulässigen übermitteln wir die Daten an den Deutschen Steuerberaterverband e.V. (DStV) und die DStV-Mitgliedsverbände, damit auch diese Ihnen Angebote zukommen lassen können. Diese Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden.

Ich akzeptiere die auf Seite 3 der Broschüre genannten Teilnahmebedingungen.

Ort/Datum _____ Firmenstempel / Unterschrift _____

ANERKENNUNG ALS FACHBERATER

Hinweise zum Verfahren für die Anerkennung als Fachberater (DStV e.V.) erhalten Sie beim Deutschen Steuerberaterverband e.V. und unter www.fachberaterdstv.de.

